

Dissertation zur Erlangung des Dr. phil.
am Fachbereich Politische Wissenschaft
der Freien Universität Berlin
zu dem Thema

Herrschaftsbegründung und Herrschaftsziel in der Philosophie Platons

von

Hea-Won Juk

Berlin, im Dezember 2000

Erstgutachter: Prof. Dr. Helmut Wagner, F.U. Berlin

Zweitgutachter: Prof. Dr. Gerhard Göhler, F. U. Berlin

Tag der mündlichen Prüfung : 12. 2. 2001

Herrschaftsbegründung und Herrschaftsziel in der Philosophie Platons

Inhalt:	Seite
Einführung	4
1. Platons Naturrecht	12
1.1 Von der Anthropologie zur Politischen Wissenschaft: Die Analogie von Mensch und Polis	12
1.2 Der Nomos und die Entwicklungstendenz zum Positivismus	19
2. Platons Staatslehre und Staatskonzeption	27
2.1 Entstehung und Degeneration der Stadt	27
2.2 Der historische Hintergrund der platonischen Staatsphilosophie	32
2.3 Der Verfall der Staatsformen	41
2.4 Die platonische Staatskonzeption	46
2.5 Das Erziehungssystem	64
3. Die Philosophenherrschaft	70
3.1 Platons Bestimmung der „Herrschaftskunst“	70
3.2 Ethik, Erkenntnis und Weltverständnis	82
3.3 Die Herrschaftsmittel: Zensur und Überredung	99
4. Die Aktualität Platons: Ist Platons <i>Politeia</i> totalitär?	110
4.1 Karl R. Poppers „Offene Gesellschaft“ und seine Platon-Kritik	110
4.2 Leo Strauss' Politische Philosophie und seine Platon-Würdigung	135
Schluß	151
Literaturverzeichnis	159

Lebenslauf

Name: Juk

Vorname: Hea-Won

Geburtsdatum: 1. Sep. 1963

Geburtsort: Seoul, Südkorea

Geschlecht: weiblich

Familienstand: verheiratet

- | | |
|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. März 1970 – 28. Feb. 1976 | Besuch der Duksoo-Grundschule in Seoul |
| 1. März 1976 – 28. Feb. 1979 | Besuch der Sangmyung-Mittelschule in Seoul |
| 1. März 1979 – 28. Feb. 1983 | Besuch der Soongeui-Oberschule in Seoul |
| 1. März 1983 – 28. Feb. 1987 | Studium am Fachbereich Politische Wissenschaft
der Ewha Womans Universität in Seoul |
| 1. März 1987 – Sep. 1988 | Praktikum: Assistent für die Forschungsarbeit
an der Hallym Uni. in Chunchon, Südkorea |
| 1. Okt. 1988 – 30. Juli 1991 | Teilnahme am deutschen Sprachkurs
des Goethe-Instituts in Seoul |
| WS 1991/92 – SS 1995 | Studium am Fachbereich Politische Wissenschaft
der F.U. Berlin |
| 3. Juli 1995 | Abschluß des Studiums mit „Diplom“
am Fachbereich Politische Wissenschaft
der F. U. Berlin |
| 9. Dez. 1996 | Zulassung zum Promotionsverfahren
am Fachbereich Politische Wissenschaft
der F. U. Berlin |
| 12. Feb. 2001 | Tag der mündlichen Prüfung |

